

<< Fortsetzung von Seite 7 <<

Hilfsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten

<https://www.stmwi.bayern.de/soforthilfe-corona/> zu stellen.

Der Fürther Kulturszene helfen:

Vor allem freiberuflich Kulturschaffende stehen in der gegenwärtigen Situation vor existentiellen Herausforderungen. Viele Kulturstätten und Vereine nehmen ebenfalls Spenden entgegen oder bieten die Möglichkeit, Gutscheine zu erwerben.

Damit Kunst und Kultur in Fürth auch während der Pandemie sichtbar bleiben und freie Kulturschaffende ihren Lebensunterhalt verdienen können, hat das Kulturamt der Stadt Fürth einen Sonderetat eingerichtet. Bewerben können sich freie Kulturschaffende mit ihren Ideen, die kreativ auf die Corona-Pandemie reagieren. Das können online-Projekte sein oder auch Angebote, die den Fürtherinnen und Fürther in Zeiten von Veranstaltungsverboten auf andere kreative Weise Kunst und Kultur näherbringen. Konzept und Fi-

nanzplan können unter kultur@fuerth.de eingereicht werden.

Vielfältige Bildungsangebote

Das Bildungsbüro der Stadt Fürth hat auf der Internetseite www.bildungsportal-fuerth.de eine Übersicht mit über 50 digitalen Angeboten für das Lernen zuhause aufgelistet.

Die Spannbreite reicht dabei von naturwissenschaftlichen Experimenten wie dem Basteln einer Lavalampe über Ausmalvorlagen für die ganz Kleinen bis zu mannigfaltigen Unterrichts- und Nachhilfematerial für Schülerinnen und Schüler. Ergänzt wird der reichhaltige Fundus für Jung und Alt mit Sprachlernmöglichkeiten für Neuzugewanderte.

Bürgermeister Markus Braun freut sich, dass zahlreiche Anbieter in der Stadt Fürth binnen weniger Tage auf den Aufruf des Bildungsbüros reagiert haben und bereits eine stattliche Anzahl an digitalen Bildungsmöglichkeiten verzeichnet wer-

den konnte. Anbieter digitaler Bildungsangebote, insbesondere der regionalen, sind aufgerufen, diese Liste zu erweitern.

Das Bildungsportal wurde im Januar dieses Jahres der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und beinhaltet aktuell fast 300 Eintragungen in und um Fürth sowie umfassende Informationstexte in einfacher Sprache. Wer ein Bildungsangebot dort einstellen möchte, kann sich direkt und unkompliziert unter der Webadresse www.bildungsportal-fuerth.de registrieren. Alle Angebote und Informationstexte in insgesamt 8 Sprachen übersetzen zu lassen.

Selbst in der Versorgung Kranker ehrenamtlich aktiv werden:

Alle mit einem medizinischen oder pflegerischen Hintergrund, die das Klinikum Fürth unterstützen möchten, können sich per Mail an corona-hilfe@klinikum-fuerth.de wenden.

Medizinisches Fachpersonal

gesucht:

In Fürth sollen Zentren zur Unterstützung bei der Behandlung von Covid19-Fällen errichtet werden. Die Stadt Fürth ruft deshalb Bürgerinnen und Bürger mit medizinischen oder pflegerischen Fachkenntnissen auf, diese wichtige Maßnahme im Kampf gegen das Coronavirus zu unterstützen. Besonders Ärztinnen, Ärzte, Pflegekräfte, Pharmazeutisch-technische Assistentinnen oder Assistenten (PTA) sowie Medizinisch-technische Assistentinnen oder Assistenten (MTA) im Ruhestand, in Elternzeit, im Studium oder in Ausbildung werden gesucht. Wer also bei der Einrichtung und dem Betrieb des Fürther Behandlungszentrums mithelfen und die in der Stadt bereits seit Wochen am Limit arbeitenden Kräfte verstärken möchte, sollte sich unter der Telefonnummer (0911) 97 73 30 39 oder per Mail helfen@lra-fue.bayern.de melden. Jede Unterstützung hilft! ■